

Triberg - Einzigartig Schwarzwald



Maria hilf!

Die Wurzeln der Wallfahrt reichen zurück bis ins Jahr 1644. Es war die kleine Barbara Franz, die durch das Wasser der nahegelegenen Quelle von ihrem Augenleiden erlöst wurde. Nur ein Jahr später ein zweites Wunder: Der Schneidermeister Friedrich Schwab wurde durch Waschung vom Aussatz geheilt. Aus Dankbarkeit stellte er eine kleine Marienstatue in einer Höhlung einer Tanne auf - daher auch der Name der Wallfahrt „Maria in der Tanne“.



Immer mehr Menschen kamen in der Folge hierher um zu beten. Nach einer provisorischen Holzkapelle und ersten Steinkapelle wurde zwischen 1699 und 1705 die heutige Wallfahrtskirche und das benachbarte Fachwerk-Messner-Häusle erbaut. Die Kirche beherbergt unter anderem einen der bedeutendsten Barockaltäre Südwestdeutschlands.



Geschichte der Tribberger Wallfahrt



1644 fand die 7-jährige Barbara Franz hier eine Bild der Hl. Jungfrau Maria. Sie nahm es mit und wurde bald darauf von einem Augenleiden befallen. Als sie das Bild zurückbrachte und ihre Augen mit Quellwasser benetzt worden waren, verschwand ihr Leiden.

In 1644 the 7 year old Barbara Franz found a picture of the Holy Virgin Mary here. She took the picture away with her and soon fell victim to a painful eye infection. When she brought the picture back again and washed her eyes with spring water it was found that the infection had disappeared.

Triberg - das ideale Tages-Ausflugsziel:



Deutschlands höchste Wasserfälle

Über 160 m stürzt das Wasser der Gutach schäumend und tosend in sieben Kaskaden ins Tal.



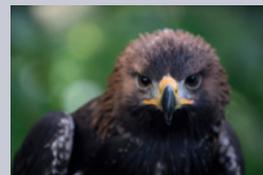
Schwarzwaldmuseum

Gezeigt wird das kulturelle und wirtschaftliche Leben der Schwarzwälder.



Triberg-Land

In dieser Indoor-Freizeiteinrichtung werden auf über 300 qm Ausstellungsfläche Modellbau-Anlagen gezeigt. Eintritt ist mit der Wasserfall-Eintrittskarte frei!



Deutschlands größter Greifvogel- und Eulenkamp

Erleben Sie atemberaubende Flugvorführungen und bestaunen Sie verschiedene Greifvögel.